

Korrekturen für das Fachbuch

*Wächter, M.; Müller, C.; Esderts, A.: Angewandter Festigkeitsnachweis nach FKM-Richtlinie.
Kurz und bündig. 2. Auflage, Springer Vieweg, Berlin, 2021*

Stand: 17.02.2025

Stelle	bisher	korrigiert
S. 54	Im letzteren Fall müssen Sie größer sein als im ersten.	Im letzteren Fall müssen sie größer sein als im ersten.
S. 121, Abb. 5.26c	<p>c</p>	<p>c</p>
S. 126	Die Äquivalentenspannungsamplituden für Miner elementar berechnen sich jetzt asus dem jeweiligen Kollektivhöchstwert und den zugehörigen Betriebsfestigkeitsfaktoren:	Die Äquivalentenspannungsamplituden für Miner elementar berechnen sich jetzt aus dem jeweiligen Kollektivhöchstwert und den zugehörigen Betriebsfestigkeitsfaktoren:
S. 159	$n_{pl} = \left(\sqrt{\frac{0,1842 \cdot 210.000 \text{ MPa}}{273,1 \text{ MPa}}}; 1,265 \cdot 3; 164 \right) = 4,001$	$n_{pl} = \min \left(\sqrt{\frac{0,1842 \cdot 210.000 \text{ MPa}}{273,1 \text{ MPa}}}; 1,265 \cdot 3, 164 \right) = 4,001$